



## **Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der SCHMOLZ+BICKENBACH AG**

---

<b>Datum</b>	Dienstag, 28. April 2020
<b>Dauer</b>	10:00 bis 10:21 Uhr
<b>Ort</b>	Corporate Center, Landenbergstrasse 11, Luzern
<b>Vorsitz</b>	Jens Alder, Präsident des Verwaltungsrats
<b>Protokollführer</b>	Ludwina Tomas-Ariaans, Sekretärin des Verwaltungsrats

---

### **Traktanden**

- 1. Genehmigung Lagebericht, Jahresrechnung sowie Konzernrechnung 2019**
- 2. Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2019**
- 3. Verwendung des Bilanzgewinns**
- 4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung**
- 5. Wahlen**
  - 5.1. Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrats**
  - 5.2. Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses**
  - 5.3. Wahl der Revisionsstelle**
  - 5.4. Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters**
- 6. Abstimmungen über die Vergütungen**
  - 6.1. Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats**
  - 6.2. Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung**
- 7. Genehmigte Kapitalerhöhung**
- 8. Bedingte Kapitalerhöhung**
- 9. Statutenänderung betreffend die Zusammensetzung des Verwaltungsrats**
- 10. Aufhebung von Statutenbestimmungen**

\* \* \* \* \*



## I Begrüssung

Herr **Jens Alder**, Präsident des Verwaltungsrats, begrüsst die Anwesenden zur heutigen ordentlichen Generalversammlung der SCHMOLZ+BICKENBACH AG.

Der **Vorsitzende** begrüsst ebenfalls jene Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie jene Kandidaten zur Wahl in den Verwaltungsrat, welche der Generalversammlung mittels Telefonkonferenz beiwohnen.

Der **Vorsitzende** erklärt und die Generalversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der bisherige Vizepräsident des Verwaltungsrats, **Martin Haefner**, sowie die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrats **Michael Büchter**, **Isabel Corinna Knauf** und **Alexey Moskov** heute nicht zur Wiederwahl stehen und damit aus dem Verwaltungsrat ausscheiden.

Der **Vorsitzende** dankt den ausscheidenden Verwaltungsratsmitgliedern im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für ihre eingebrachte Fachkompetenz und die zum Wohle von SCHMOLZ+BICKENBACH erbrachten hervorragenden Leistungen.

## II Formalien/Feststellungen

### 1. Einladung zur Generalversammlung

Herr **Jens Alder**, von Gais, in Zürich, Präsident des Verwaltungsrats, eröffnet die Versammlung und übernimmt den Vorsitz.

Der **Vorsitzende** stellt einleitend Folgendes fest:

- Zur heutigen ordentlichen Generalversammlung ist gemäss den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen form- und fristgerecht eingeladen worden. Die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre sind mit persönlichem Brief vom 6. April 2020 angeschrieben worden (Original-Protokoll Beilage 1). Ausserdem erfolgte die Einladung durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 7. April 2020 (Original-Protokoll Beilage 2).
- Die Aktionäre wurden mit Schreiben vom 20. April 2020 (Original-Protokoll Beilage 3) sowie durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 20. April 2020 (Original-Protokoll Beilage 4) und Bekanntgabe auf der Homepage von SCHMOLZ+BICKENBACH informiert, dass der Verwaltungsrat gestützt auf die COVID-19-Verordnung 2 des Bundesrats entschieden hat, dass Aktionäre (a) nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen können, und (b) ihre Rechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben können.
- Die Generalversammlung kann somit über alle auf der Agenda stehenden Geschäfte gültig beschliessen.



Der **Vorsitzende** begrüsst ausserdem:

- Herrn Rechtsanwalt **Pascal Engelberger**, der als Vertreter der als unabhängiger Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft gewählten Kanzlei Burger & Müller, Murbacherstrasse 3, 6003 Luzern, an der Versammlung teilnimmt, und
- Herrn **Christian Schibler** von der Revisionsstelle, Ernst & Young AG, Zürich, und
- Herrn Rechtsanwalt und Notar Prof. Dr. iur. **Jörg Schwarz**, Luzern; er wird die Beschlüsse der Generalversammlung zu den Traktanden 7 bis 10 beurkunden.

## 2. Bestellung des Büros

Der Verwaltungsrat hat Frau **Ludwina Tomas-Ariaans**, Sekretärin des Verwaltungsrats, als Protokollführerin bezeichnet.

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass gemäss Statuten Stimmzähler zu bezeichnen sind. Er schlägt die Protokollführerin als Stimmzählerin vor. Da keine anderen Vorschläge gemacht werden, erklärt der Vorsitzende die genannte Person als gewählt und dankt ihr für die Übernahme der Ämter.

## 3. Beschlussfassung

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass die Generalversammlung gemäss Statuten ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionäre und vertretenen Aktien beschlussfähig ist, sofern nicht Gesetz oder Statuten etwas anderes vorschreiben.

Die Beschlüsse und Wahlen werden gemäss Statuten mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst, wobei ungültige und leere Stimmen sowie Enthaltungen für die Berechnung der abgegebenen Stimmen nicht mitgezählt werden. Eine qualifizierte Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Stimmen und der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte ist bei den Beschlüssen zu den Traktanden 7 und 8 betreffend die genehmigte Kapitalerhöhung und die bedingte Kapitalerhöhung erforderlich.

## 4. Abstimmung

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass an der Generalversammlung ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter abgestimmt wird.

## 5. Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass insgesamt 1 650 401 412 Aktienstimmen durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten sind. Das entspricht 87,73% der stimmberechtigten Aktien und 81,37 % der ausgegebenen Aktien (Präsenzliste als Original-Protokoll Beilage 5).

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist. Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.



### III Traktanden

#### Traktandum 1: Genehmigung Lagebericht, Jahresrechnung sowie Konzernrechnung 2019

##### Antrag

Der **Vorsitzende** kommt zum ersten Traktandum. Der Vorsitzende hält fest, dass der Geschäftsbericht im Vorfeld der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt hat.

Auf eine Verlesung der Berichte der Revisionsstelle wird verzichtet. Der Vertreter der Revisionsstelle, **Herr Schibler**, bestätigt auf Frage des **Vorsitzenden**, dass nichts hinzuzufügen ist und empfiehlt, die Berichte zu genehmigen. Der **Vorsitzende** bedankt sich bei der Revisionsstelle.

Der **Vorsitzende** unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung der SCHMOLZ+BICKENBACH AG für das Geschäftsjahr 2019.

##### Abstimmung

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	566 481
Gültig abgegebene Stimmen:	1 649 834 931
Einfaches Mehr:	824 917 466
Ja-Stimmen:	1 648 556 160
Nein-Stimmen:	1 278 771

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats mit 99,92% Zustimmung angenommen worden ist.



## Traktandum 2: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2019

### Antrag

Der **Vorsitzende** kommt zum zweiten Traktandum. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Vergütungsberichts für das Geschäftsjahr 2019 durch die Aktionäre im Rahmen einer Konsultativabstimmung.

### Abstimmung

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 244 035
Gültig abgegebene Stimmen:	1 648 157 377
Einfaches Mehr:	824 078 689
Ja-Stimmen:	1 615 537 407
Nein-Stimmen:	32 619 970

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats mit 98,02% Zustimmung angenommen worden ist.

## Traktandum 3: Verwendung des Bilanzverlusts

### Antrag

Der **Vorsitzende** kommt zum dritten Traktandum. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats betreffend die Verwendung des Bilanzverlusts, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzverlust 2019 der SCHMOLZ+BICKENBACH AG wie folgt zu verwenden:

Bilanzgewinn Vorjahr	CHF	199'616'137.20
Jahresergebnis 2019	CHF	-704'110'622.26
Bilanzverlust 2019	CHF	-903'726'759.46
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>-903'726'759.46</b>



### **Abstimmung**

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	1 533 792
Gültig abgegebene Stimmen:	1 648 867 620
Einfaches Mehr:	824 433 811
Ja-Stimmen:	1 648 004 137
Nein-Stimmen:	863 483

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats mit 99,95% Zustimmung angenommen worden ist.

## **Traktandum 4: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Konzernleitung**

### **Antrag**

Der **Vorsitzende** kommt zum vierten Traktandum. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung sowie allen übrigen mit der Geschäftsführung befassten Personen die Entlastung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2019 zu erteilen.

Gemäss Gesetz sind Personen, die an der Geschäftsführung in irgendeiner Weise teilgenommen haben, bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt. Ebenfalls nicht stimmberechtigt sind Personen, die Aktienstimmen von Personen vertreten, die an der Geschäftsführung teilgenommen haben.

### **Abstimmung**

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	642 544 885
Enthaltungen / ungültige:	509 757 587
Gültig abgegebene Stimmen:	132 787 298
Einfaches Mehr:	66 393 650
Ja-Stimmen:	120 268 108
Nein-Stimmen:	12 519 190

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der Antrag des Verwaltungsrats mit 90,57% Zustimmung angenommen worden ist.



## Traktandum 5: Wahlen

Der **Vorsitzende** kommt zum fünften Traktandum betreffend die Wahlen.

### Traktandum 5.1: Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrats

#### Antrag

Der **Vorsitzende** beginnt mit der Wahl der Mitglieder und des Präsidenten des Verwaltungsrats. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von **Jens Alder** als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats, die Wiederwahl von **Adrian Widmer** als Mitglieder des Verwaltungsrats sowie die Wahl von **Svein Richard Brandtzæg**, **Heinrich Christen**, **David Metzger**, **Dr. Michael Schwarzkopf**, **Karin Sonnenmoser** und **Jörg Walther** als neue Mitglieder des Verwaltungsrats, jeweils, jeweils in Einzelabstimmung, für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

#### Abstimmung

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, jeweils in Einzelabstimmung. Die einzelnen Abstimmungsergebnisse lauten wie folgt:

#### Wahl von Jens Alder

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	694 866
Gültig abgegebene Stimmen:	1 649 706 546
Einfaches Mehr:	824 853 274
Ja-Stimmen:	1 624 950 753
Nein-Stimmen:	24 755 793

Die Generalversammlung wählt Jens Alder mit 98,50% Zustimmung als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats.

#### Wahl von Adrian Widmer

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	700 745
Gültig abgegebene Stimmen:	1 649 700 667
Einfaches Mehr:	824 850 334
Ja-Stimmen:	1 646 434 185
Nein-Stimmen:	3 266 482



Die Generalversammlung wählt Adrian Widmer mit 99,80% Zustimmung als Mitglied des Verwaltungsrats.

#### **Wahl von Svein Richard Brandtzæg**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 312 744
Gültig abgegebene Stimmen:	1 648 088 668
Einfaches Mehr:	824 044 335
Ja-Stimmen:	1 644 304 467
Nein-Stimmen:	3 784 201

Die Generalversammlung wählt Svein Richard Brandtzæg mit 99,77% Zustimmung als Mitglied des Verwaltungsrats.

#### **Wahl von Heinrich Christen**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 421
Enthaltungen / ungültige:	2 346 726
Gültig abgegebene Stimmen:	1 648 054 686
Einfaches Mehr:	824 027 344
Ja-Stimmen:	1 643 358 429
Nein-Stimmen:	4 696 257

Die Generalversammlung wählt Heinrich Christen mit 99,72% Zustimmung als Mitglied des Verwaltungsrats.

#### **Wahl von David Metzger**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 267 544
Gültig abgegebene Stimmen:	1 648 133 868
Einfaches Mehr:	824 066 935
Ja-Stimmen:	1 646 727 402
Nein-Stimmen:	1 406 466

Die Generalversammlung wählt David Metzger mit 99,91% Zustimmung als Mitglied des Verwaltungsrats.

#### **Wahl von Dr. Michael Schwarzkopf**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 950 746
Gültig abgegebene Stimmen:	1 647 450 666
Einfaches Mehr:	823 725 334
Ja-Stimmen:	1 645 533 688
Nein-Stimmen:	1 916 978



Die Generalversammlung wählt Dr. Michael Schwarzkopf mit 99,88% Zustimmung als Mitglied des Verwaltungsrats.

#### **Wahl von Karin Sonnenmoser**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 221 117
Gültig abgegebene Stimmen:	1 648 180 295
Einfaches Mehr:	824 090 148
Ja-Stimmen:	1 645 920 526
Nein-Stimmen:	2 259 769

Die Generalversammlung wählt Karin Sonnenmoser mit 99,86% Zustimmung als Mitglied des Verwaltungsrats.

#### **Wahl von Jörg Walther**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 856 753
Gültig abgegebene Stimmen:	1 647 544 659
Einfaches Mehr:	823 772 330
Ja-Stimmen:	1 646 122 476
Nein-Stimmen:	1 422 183

Die Generalversammlung wählt Jörg Walther mit 99,91% Zustimmung als Mitglied des Verwaltungsrats.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass die Generalversammlung **Jens Alder** als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats sowie **Adrian Widmer**, **Svein Richard Brandtzæg**, **Heinrich Christen**, **David Metzger**, **Dr. Michael Schwarzkopf**, **Karin Sonnenmoser** und **Jörg Walther** als Mitglieder des Verwaltungsrats gewählt hat.

## **Traktandum 5.2: Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses**

### **Antrag**

Der **Vorsitzende** kommt zur Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von **Jens Alder**, **Svein Richard Brandtzæg** und **Heinrich Christen** als Mitglieder des Vergütungsausschusses in Einzelabstimmung, für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.



### **Abstimmung**

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, jeweils in Einzelabstimmung. Die einzelnen Abstimmungsergebnisse lauten wie folgt:

#### **Wahl von Jens Alder**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	1 071 757
Gültig abgegebene Stimmen:	1 649 329 655
Einfaches Mehr:	824 664 828
Ja-Stimmen:	1 623 265 393
Nein-Stimmen:	26 064 262

Die Generalversammlung wählt Jens Alder mit 98,42% Zustimmung als Mitglied des Vergütungsausschusses.

#### **Wahl von Svein Richard Brandtzæg**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 701 613
Gültig abgegebene Stimmen:	1 647 699 799
Einfaches Mehr:	823 849 900
Ja-Stimmen:	1 642 884 650
Nein-Stimmen:	4 815 149

Die Generalversammlung wählt Svein Richard Brandtzæg mit 99,71% Zustimmung als Mitglied des Vergütungsausschusses.

#### **Wahl von Heinrich Christen**

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 730 926
Gültig abgegebene Stimmen:	1 647 670 486
Einfaches Mehr:	823 835 244
Ja-Stimmen:	1 641 849 985
Nein-Stimmen:	5 820 501

Die Generalversammlung wählt Heinrich Christen mit 99,65% Zustimmung als Mitglied des Vergütungsausschusses.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass die Generalversammlung **Jens Alder**, **Svein Richard Brandtzæg** und **Heinrich Christen** als Mitglieder des Vergütungsausschusses gewählt hat.



## Traktandum 5.3: Wahl der Revisionsstelle

### Antrag

Der **Vorsitzende** kommt zur Wahl der Revisionsstelle. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Ernst & Young AG, 8022 Zürich, als Revisionsstelle der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2020.

### Abstimmung

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	787 271
Gültig abgegebene Stimmen:	1 649 614 141
Einfaches Mehr:	824 807 071
Ja-Stimmen:	1 647 671 379
Nein-Stimmen:	1 942 762

Die Generalversammlung wählt die Ernst & Young AG mit 99,88% Zustimmung als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020.

## Traktandum 5.4: Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

### Antrag

Der **Vorsitzende** kommt zur Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Kanzlei Burger & Müller, Murbacherstrasse 3, 6003 Luzern, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

### Abstimmung

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	1 264 051
Gültig abgegebene Stimmen:	1 649 137 361



Einfaches Mehr:	824 568 681
Ja-Stimmen:	1 648 642 611
Nein-Stimmen:	494 750

Die Generalversammlung wählt die Kanzlei Burger & Müller mit 99,97% Zustimmung als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine weitere Amtsdauer.

## Traktandum 6: Abstimmungen über die Vergütungen

Der **Vorsitzende** kommt zum sechsten Traktandum betreffend die Abstimmungen über die Vergütungen.

### Traktandum 6.1: Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats

#### Antrag

Der **Vorsitzende** beginnt mit der Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags in Höhe von CHF 2'300'000 für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats für die Vergütungsperiode von dieser bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung.

#### Abstimmung

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	7 229 454
Gültig abgegebene Stimmen:	1 643 171 958
Einfaches Mehr:	821 585 980
Ja-Stimmen:	1 615 240 073
Nein-Stimmen:	27 931 885

Der Antrag des Verwaltungsrats zur Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats wird mit 98,30% Zustimmung angenommen.



## Traktandum 6.2: Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung

### Antrag

Der **Vorsitzende** kommt zur Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung. Er unterbreitet der Generalversammlung den folgenden Antrag des Verwaltungsrats, der den Anwesenden vorliegt:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung eines maximalen Gesamtbetrags in Höhe von CHF 7'500'000 für die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für die Vergütungsperiode betreffend das Geschäftsjahr 2021.

### Abstimmung

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 949 703
Gültig abgegebene Stimmen:	1 647 451 709
Einfaches Mehr:	823 725 855
Ja-Stimmen:	1 613 234 853
Nein-Stimmen:	34 216 856

Der Antrag des Verwaltungsrats zur Genehmigung der Gesamtvergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung wird mit 97,92% Zustimmung angenommen.

## Traktandum 7: Genehmigte Kapitalerhöhung

### Antrag

Der **Vorsitzende** unterbreitet der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats zum siebten Traktandum:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, ein genehmigtes Aktienkapital zu schaffen und damit den Verwaltungsrat zu ermächtigen, bis zum 28. April 2022 das Aktienkapital der Gesellschaft im Maximalbetrag (Nennwert) von CHF 60'849'999.90 durch Ausgabe von höchstens 202'833'333 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.30 zu erhöhen. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung und die Art der Einlagen sollen vom Verwaltungsrat bestimmt werden.

Der vorgeschlagene neue Wortlaut des beantragten Art. 3a der Statuten, der den Anwesenden vorliegt, lautet wie folgt:



"Art. 3a

1. *Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 28. April 2022 das Aktienkapital im Maximalbetrag von Fr. 60'849'999.90 durch Ausgabe von höchstens 202'833'333 vollständig zu liberierende Namenaktien mit einem Nennwert von je Fr. 0.30 zu erhöhen.*
2. *Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme und/oder Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung, die Bedingungen der Bezugsrechtsausübung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt. Die neuen Namenaktien unterliegen nach dem Erwerb den Eintragungsbeschränkungen gemäss Art. 4 der Statuten.*
3. *Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn solche neuen Aktien (1) für die Übernahme von Unternehmen durch Aktientausch oder (2) zur Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen oder von neuen Investitionsvorhaben der Gesellschaft verwendet werden sollen oder (3) bei einer raschen und flexiblen Kapitalbeschaffung ausgegeben werden sollen, die ohne Aufhebung des Bezugsrechts nur schwer möglich wäre, wobei der Ausgabebetrag der neuen Aktien unter Berücksichtigung des Marktpreises festzusetzen ist. Aktien für welche Bezugsrechte eingeräumt aber nicht ausgeübt werden, stehen zur Verfügung des Verwaltungsrates, der sie im Interesse der Gesellschaft verwenden kann."*

Der Antrag des Verwaltungsrates zu diesem Traktandum war in der Einladung zur heutigen Generalversammlung enthalten und liegt den Anwesenden vor. Im Übrigen sollen die bisherigen Statuten unverändert weitergelten.

**Abstimmung**

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

	Stimmen	Nennwerte (CHF)
Präsenz (an dieser Abstimmung vertreten):	1 650 401 412	495 120 423.60
Absolutes Mehr der vertretenen Aktiennennwerte:	825 200 707	247 560 211.81
2/3-Mehr der vertretenen Aktienstimmen:	1 100 267 608	
Ja-Stimmen:	1 127 785 389	338 335 616.70
Nein-Stimmen:	520 475 390	156 142 617.00
Enthaltungen:	2 140 633	642 189.90

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass die Generalversammlung den zu diesem Traktandum vorliegenden Antrag unverändert mit einer Mehrheit von über zwei Dritteln der vertretenen



Aktienstimmen und mit mehr als dem absoluten Mehr der vertretenen Aktiennennwerte angenommen hat.

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der vom Verwaltungsrat unter Traktandum 7 beantragte Beschluss zustande gekommen ist.

## Traktandum 8: Bedingte Kapitalerhöhung

### Antrag

Der **Vorsitzende** unterbreitet der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats zum achten Traktandum:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, ein bedingtes Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 60'849'999.90 (Nennwert) zu schaffen, aus dem höchstens 202'833'333 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.30 ausgegeben werden können.

Der vorgeschlagene neue Wortlaut des beantragten Art. 3b der Statuten, der den Anwesenden vorliegt, lautet wie folgt:

#### *"Art. 3b*

1. *Das Aktienkapital der Gesellschaft wird im Maximalbetrag von Fr. 60'849'999.90 erhöht durch Ausgabe von höchstens 202'833'333 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je Fr. 0.30, davon*
  - a) *bis zu einem Betrag von Fr. 51'722'499.90 durch Ausübung von Options- und/oder Wandelrechten, die in Verbindung mit Anlehens- oder ähnlichen Obligationen der Gesellschaft und/oder von Konzerngesellschaften eingeräumt werden; und/oder*
  - b) *bis zu einem Betrag von Fr. 9'127'500.00 durch Ausübung von Optionsrechten, welche Mitarbeitern, Verwaltungsräten und Führungskräften der Gesellschaft oder deren Konzerngesellschaften eingeräumt werden, unter Vorbehalt von Art. 16b der Statuten.*
2. *Das Bezugsrecht der Aktionäre ist dabei ausgeschlossen. Der Erwerb der Namenaktien durch die Ausübung von Options- oder Wandelrechten und die weitere Übertragung der Namenaktien unterliegen den Eintragungsbeschränkungen gemäss Art. 4 der Statuten.*



3. *Das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre kann in den Fällen von Ziffer 1(a) durch Beschluss des Verwaltungsrates eingeschränkt oder ausgeschlossen werden, falls die Einräumung solcher Options- und/oder Wandelrechte:*
- a) *zur Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen, Unternehmensteilen, Beteiligungen oder von neuen Investitionen der Gesellschaft; und/oder*
  - b) *zur oder im Zusammenhang mit der Emission von Options- und/oder Wandelanleihen und/oder ähnlichen Finanzierungsinstrumenten auf internationalen Kapitalmärkten; verwendet werden sollen. Wird das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre gewährt, kann der Verwaltungsrat nicht ausgeübte Vorwegzeichnungsrechte im Interesse der Gesellschaft verwenden.*
4. *In den Fällen von Ziffer 1(a), in denen gemäss Beschluss des Verwaltungsrates das Vorwegzeichnungsrecht der Aktionäre nicht gewährt wird, gilt folgendes:*
- a) *Die Ausgabe der neuen Aktien erfolgt zu den jeweiligen Wandel- bzw. Optionsbedingungen. Die Wandel- bzw. Optionsanleihen bzw. Optionen, resp. ähnlichen Finanzierungsinstrumente sind zu marktüblichen Konditionen zu emittieren.*
  - b) *Die Ausübungsfrist der Optionsrechte ist auf höchstens 10 Jahre und jene der Wandelrechte auf höchstens 10 Jahre ab dem Zeitpunkt der Emission anzusetzen.*
  - c) *Der Wandel- bzw. Optionspreis für die neuen Namenaktien muss mindestens den im Zeitpunkt der Emission herrschenden Marktbedingungen entsprechen.*
5. *Bei Optionsrechten, welche Mitarbeitern, Verwaltungsräten und Führungskräften der Gesellschaft oder deren Konzerngesellschaften eingeräumt werden, ist das Vorwegzeichnungsrecht ausgeschlossen. Die Ausgabe von Optionen an Mitarbeiter, Verwaltungsräte und Führungskräfte erfolgt gemäss einem oder mehreren vom Verwaltungsrat zu erlassenden Optionsplänen."*

Der Antrag des Verwaltungsrates zu diesem Traktandum war in der Einladung zur heutigen Generalversammlung enthalten und liegt den Anwesenden vor. Im Übrigen sollen die bisherigen Statuten unverändert weitergelten.

### **Abstimmung**

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrates erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

	Stimmen	Nennwerte (CHF)
Präsenz (an dieser Abstimmung vertreten):	1 650 401 412	495 120 423.60



Absolutes Mehr der vertretenen Aktiennennwerte:	825 200 707	247 560 211.81
2/3-Mehr der vertretenen Aktienstimmen:	1 100 267 608	
Ja-Stimmen:	1 120 071 099	336 021 329.70
Nein-Stimmen:	527 209 845	158 162 953.50
Enthaltungen:	3 120 468	936 140.40

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass die Generalversammlung den zu diesem Traktandum vorliegenden Antrag unverändert mit einer Mehrheit von über zwei Dritteln der vertretenen Aktienstimmen und mit mehr als dem absoluten Mehr der vertretenen Aktiennennwerte angenommen hat.

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der vom Verwaltungsrat unter Traktandum 8 beantragte Beschluss zustande gekommen ist.

## Traktandum 9: Statutenänderung betreffend die Zusammensetzung des Verwaltungsrats

### Antrag

Der **Vorsitzende** unterbreitet der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats zum neunten Traktandum:

**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Art. 11 der Statuten um die folgenden neuen Absätze betreffend die Zusammensetzung des Verwaltungsrats zu ergänzen:

5. *Aktionäre, die allein oder in gemeinsamer Absprache 17,5% oder mehr des Aktienkapitals und der Stimmrechte der Gesellschaft halten, sind berechtigt, eine Person zur Wahl als Mitglied des Verwaltungsrats zu nominieren.*
6. *Aktionäre, die allein oder in gemeinsamer Absprache 35% oder mehr des Aktienkapitals und der Stimmrechte der Gesellschaft halten, sind berechtigt, zwei Personen zur Wahl als Mitglieder des Verwaltungsrats zu nominieren.*
7. *Das Recht zur Nominierung einer Person zur Wahl als Mitglied des Verwaltungsrats gemäss den vorstehenden Ziffern 5 bzw. 6 dieses Artikels bzw. zur Abwahl einer aufgrund einer solchen Bestimmung nominierten und gewählten Person als Mitglied des Verwaltungsrats muss innerhalb der Frist gemäss Art. 5 Ziff. 4 der Statuten ausgeübt werden. Der Verwaltungsrat kann Ausnahmen von dieser Frist bewilligen.*
8. *Die Mehrheit des Verwaltungsrats soll aus Mitgliedern bestehen, die von sämtlichen Aktionären unabhängig sind, die allein oder in gemeinsamer Absprache 17.5% oder mehr des Aktienkapitals und der Stimmrechte der Gesellschaft halten, wobei eine Person als unabhängig gilt, wenn sie in keinem Mandats-, Arbeits- und anderem*



*rechtlichen oder wirtschaftlichen Abhängigkeitsverhältnis zu dem betreffenden Aktionär, dessen Konzerngesellschaften und dessen beherrschenden Gesellschaftern steht, weder direkt noch indirekt an einem der genannten beteiligt oder wirtschaftlich berechtigt ist, und in keinem verwandtschaftlichen Verhältnis zu dem betreffenden Aktionär bzw. einer an diesem direkt oder indirekt beteiligten oder wirtschaftlich berechtigten Person steht. Das Recht zur Nominierung gemäss den vorstehenden Ziffern 5 und 6 dieses Artikels und die Wahl der entsprechend nominierten Personen durch die Generalversammlung wird durch diese Ziffer 8 nicht beschränkt. Der Verwaltungsrat hat die Bestimmung gemäss dieser Ziffer 8 bei seiner Antragsstellung an die Generalversammlung zu beachten. Entspricht die Zusammensetzung des Verwaltungsrats nach der Wahl durch die Generalversammlung oder aufgrund des Ausscheidens bzw. der Abwahl von Mitgliedern nicht oder nicht mehr den Anforderungen dieser Ziffer 8, so hat der Verwaltungsrat an der nächsten ordentlichen Generalversammlung die Wahl zusätzlicher unabhängiger Mitglieder in den Verwaltungsrat vorzuschlagen."*

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum war in der Einladung zur heutigen Generalversammlung enthalten und liegt den Anwesenden vor. Im Übrigen sollen die bisherigen Statuten unverändert weitergelten.

### **Abstimmung**

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	2 924 387
Gültig abgegebene Stimmen:	1 647 477 025
Einfaches Mehr:	823 738 513
Ja-Stimmen:	1 644 001 717
Nein-Stimmen:	3 475 308

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass die Generalversammlung den zu diesem Traktandum vorliegenden Antrag unverändert mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen (vgl. Art. 7 Abs. 3 der Statuten) angenommen hat.

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der vom Verwaltungsrat unter Traktandum 9 beantragte Beschluss zustande gekommen ist.

## **Traktandum 10: Aufhebung von Statutenbestimmungen**

### **Antrag**

Der **Vorsitzende** unterbreitet der Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrats zum zehnten Traktandum:



**Antrag des Verwaltungsrats:** Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die folgenden Statutenbestimmungen ersatzlos aufzuheben:

1. Art. 3b (Sacheinlagevertrag vom 4. Dezember 2006 betreffend den einzigen Geschäftsanteil der SCHMOLZ+BICKENBACH Distributions GmbH, in Düsseldorf).
2. Art. 3c (Sacheinlagevertrag vom 4. Dezember 2006 betreffend Aktien der SCHMOLZ+BICKENBACH FRANCE S.A.S., UNIPERSONNELLE, in Chambly).
3. Art. 20 / Abschnitt VII (Übergangsbestimmungen zu den Statutenänderungen vom 17. April 2014).

Der Antrag des Verwaltungsrats zu diesem Traktandum war in der Einladung zur heutigen Generalversammlung enthalten und liegt den Anwesenden vor. Im Übrigen sollen die bisherigen Statuten unverändert weitergelten.

### **Abstimmung**

Die Stimmabgabe über den Antrag des Verwaltungsrats erfolgt durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Präsenz (an dieser Abstimmung vertretene Stimmen):	1 650 401 412
Enthaltungen / ungültige:	4 107 282
Gültig abgegebene Stimmen:	1 646 294 130
Einfaches Mehr:	823 147 066
Ja-Stimmen:	1 643 625 372
Nein-Stimmen:	2 668 758

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass die Generalversammlung den zu diesem Traktandum vorliegenden Antrag unverändert mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen (vgl. Art. 7 Abs. 3 der Statuten) angenommen hat.

Der **Vorsitzende** stellt demzufolge fest, dass der vom Verwaltungsrat unter Traktandum 10 beantragte Beschluss zustande gekommen ist.

## **IV Abschliessende Feststellungen**

Nachdem das Wort nicht mehr weiter verlangt wird und auch keine Anträge auf Rückkommen auf die gefällten Beschlüsse bestehen, schliesst der **Vorsitzende** die Generalversammlung der Gesellschaft um **10:21** Uhr.

\* \* \* \* \*



Luzern, 28. April 2020

Der Vorsitzende:  
Jens Alder  
Präsident des Verwaltungsrats

Die Protokollführerin:  
Ludwina Tomas-Ariaans  
Sekretärin des Verwaltungsrats

**Dem Original-Protokoll sind die folgenden Beilagen beigelegt:**

1. Einladung an die Namenaktionäre inkl. Aktionärsbrief vom 6. April 2020
2. Publikation der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung im Schweizerischen Handelsamtsblatt 7. April 2020
3. Zusatzschreiben an Namenaktionäre vom 20. April 2020
4. Publikation des Zusatzschreibens zur ordentlichen Generalversammlung im Schweizerischen Handelsamtsblatt 20. April 2020
5. Präsenzliste